

Zukunftsvisionen aus Filmen - Machbarkeitsanalyse mit gegenwärtiger Technologie

Thema:

Zukunftsvisionen aus Filmen - Machbarkeitsanalyse mit gegenwärtiger Technologie

Art:

BA, MA

Betreuer:

Martin Brockelmann

Student:

N.N.

Professor:

N.N.

Status:

ausgeschrieben

Stichworte:

Zukunft, Technologie, Film, Analyse

angelegt:

2012-07-31

Beschreibung

Ausgangssituation: In Filmen sind oft beiläufig innovative Konzepte zukünftiger Mensch-Maschine-Interaktion zu sehen. Diese Informations- und Kommunikationsmethoden sind in Hollywood zwar meist noch Fiktion, bieten aber der Forschung eine Vorlage, um mit Hilfe gegenwärtiger Technologie eine Annäherung an die dargestellten Szenarien zu schaffen.

Problemstellung: Anhand ausgewählter Beispiele könnte sich nach dem Abgleich von der Zukunftsvision mit dem heutigen Stand der Technik eine Machbarkeitsanalyse anbieten. Dabei kann sich entweder auf einen einschlägigen Film oder auf thematisch verwandte Konzepte über mehrere Werke hinweg konzentriert werden.

Zielsetzung: Ziel der Arbeit soll es sein, die fiktiven Interaktionssituationen mit heutigen technischen Möglichkeiten in Verbindung zu setzen und praktisch auf Umsetzung zu überprüfen. Im Schriftlichen Teil werden theoretische Vorschläge für die Annäherung an futuristische HCI-Visionen durch Weiterentwicklung bestehender Technik-Standards erwartet. Wie weit sind wir technologisch noch von der Utopie entfernt?

Beispiel: Minority Report - Präventive Verbrechensbekämpfung, Holographisches Informationsdesign, Gedankeninterpretation... *I Robot/Terminator: Stand der humanoiden Robotik und KI*

From:

<https://wiki.mi.ur.de/> - **MI Wiki**

Permanent link:

https://wiki.mi.ur.de/arbeiten/zukunftsvisionen_aus_filmen?rev=1355311968

Last update: **12.12.2012 11:32**

